



Feindaten für Druck
anfordern (tiff-Format,
Auflösung 300dpi, cmyk-
Modus)

CityGuideTV

Eine Idee setzt sich durch

Silvia Affolter

«Feel at home away from home» ist nicht bloss ein cooler Slogan der Hotellerie. Der Satz bringt vielmehr auf den Punkt, worin die grösste Herausforderung für die Branche besteht: Ein Hotel soll dem Gast nicht sein Zuhause ersetzen, sondern ihm ein Wohlbefinden vermitteln, das jenes in den eigenen vier Wänden wenn immer möglich noch übersteigt.

Ob dieses Ziel erreicht wird, hängt von verschiedenen Details ab. Entscheidend ist dabei der erste Eindruck. Werde ich beim Betreten des Hotels aufmerksam und freundlich willkommen geheissen, fühle ich mich nämlich von der ersten Minute an entschieden wohler, als wenn sich jemand nach einer Standardbegrüssung trocken nach meinem Ausweis erkundigt. Die Rezeption gilt denn auch zu Recht als Visitenkarte eines Hotels.

Neben der aufrichtigen Gastfreundschaft ist für mich auch die Effizienz der Dienstleistungen von zentraler Bedeutung in einem Hotel. In dieser Beziehung ist Zeit nämlich gleichbedeutend mit Geld. Die zielgerichtete, aber dennoch umfassende Information über das Hotel und die Stadt, in der ich mich befinde, ist folglich ein Must.

Weil die Agenda den Tagesablauf vorgibt, sind meine Hotelaufenthalte stets geprägt von einer gewissen Hektik. Gerade deshalb möchte ich in der Zeit zwischen den Terminen aber etwas Sinnvolles unternehmen – wenn immer möglich unter Vermeidung von Leerläufen.

Nun war es nie mein Ding, in der Hotellobby herumzuhängen und mich durch unzählige Prospekte zu ackern. Was ich mir wünschte, war vielmehr ein auf meine Bedürfnisse zugeschnittenes Hotelfernsehen. Ein Hochglanzmagazin in DVD-Qualität sozusagen – aber kurz und effizient, bitte! Hotelfernsehen gab es zwar schon, aber es wirkte auf mich langweilig und unpersönlich. So entschloss ich mich, mein eigenes Programm zu konzipieren. Und siehe da: Es gefiel nicht nur mir.

CityGuideTV wurde im September 2001 erstmals in zwölf Hotels der Fünf- und Viersternekatégorie ausgestrahlt. Seither hat sich die Anzahl der Häuser und der Nutzer vervierfacht. Rund zwei Millionen Hotelgäs-

te kommen jährlich mit dem ersten Luxusfernsehen für Schweizer Tophotels in Kontakt. Die enorme Begeisterung und das grosse Vertrauen, das mir die Vertrags-häuser und die Werbepartner bis heute schenken, ermutigen mich jeden Tag, weiter in CityGuideTV zu investieren.

Amerikanische Studien besagen, dass sich die Werbelandschaft drastisch verändert und das Hotelfernsehen davon profitieren wird. Der Grund ist einfach: Im herkömmlichen TV wird der Werbespot mit Time Zapping übersprungen und muss zunehmend den Product Placements oder Split-Screen-Konzepten weichen. Beim ersten Fernsehkanal im Hotel aber, auf dem CityGuideTV ausgestrahlt wird, handelt es sich um einen geschlossenen Kreislauf innerhalb des Hauses; er bleibt unangetastet.

Die technologische Neuerung bei CityGuideTV wird schon in den nächsten Monaten eingeläutet. Lieferte bislang eine DVD den Content zentral ins Hotel, stehen künftig jedem Hotel CityGuideTV-Server zu Verfügung. Somit ist der Schritt vom statischen 6-Monate-Programm zum täglich aktualisierbaren Fernsehen vollzogen. Einzig die Finanzierung macht mir dabei noch etwas Kopfzerbrechen. Aber haben Sie schon mal eine sorgenfreie Unternehmerin gesehen? Uneingeschränktes Wohlbefinden gibts vielleicht halt doch nur zu Hause.

Blindtext con hendipsucin
enisciliquat adip euismod
magna con hendipsucin
enisciliquat adip euismod.

Die Powerfrau



Feindaten für Druck
anfordern (tiff-Format,
Auflösung 300dpi,
cmyk-Modus)

Die ausgebildete Marketingleiterin Silvia Affolter, 40, arbeitete während 20 Jahren bei verschiedenen TV-Sendern und -Formaten vor und hinter der Kamera und war fünf Jahre lang Korrespondentin für RTL Deutschland. 2001 gründete sie CityGuideTV, das erste Fernsehen für Tophotels in der Schweiz. CityGuideTV ist heute in rund 60 Hotels in Bern, Genf, Gstaad, Luzern und Zürich angeschaltet. Zu den Werbepartnern zählen

Bucherer, BMW, Bank Hofmann, Cartier und Girard-Perregaux. Silvia Affolter wurde 1984 zur Miss Schweiz gekrönt und spricht fließend fünf Sprachen. Sie ist Mutter des 9-jährigen Noël.